

«Unsere Konfirmanden»

Joshua Britt, geht in die 3. Sek am Hohfurri und hat eine kleinere Schwester.

Was ist deine Leidenschaft?

Eigentlich ist es einfach: Ich geniesse das Leben. Ich bin sehr gerne mit meinen Freunden zusammen. Das macht mich glücklich.

Welche Hobbies hast du? Ich gehe ins Ringtraining, bearbeite Videos und natürlich game ich gerne.

Was lernst du beim Ringen fürs Leben? Ich lerne, wie man Kämpfer, die grösser sind als ich, mit Technik und Kraft auf den Boden bringt. Das ist ein bisschen wie bei David und Goliath. (lacht)

Was gefällt dir am Konfjahr? Es ist zwar ein Unterricht, aber trotzdem nicht so wie in der Schule. Wir werden sensibilisiert für die Fragen des Glaubens und das Engagement in der Kirche.

Welche drei Gegenstände würdest du auf die einsame Insel mitnehmen? Natürlich mein Handy, ein gemütliches Teil, um drauf zu sitzen - und ganz viel Wasser.

Wofür bist du dankbar? Ich bin sehr dankbar, dass ich gesund bin, und dass meine Familie glücklich ist. Wenn es mir nicht so gut geht, denke ich daran, dass mir Gott auch gute Momente schenkt.

Braucht es den Glauben an Gott? Es ist individuell. Mir ist mein Glaube wichtig. Wenn du an nichts glaubst, ist es schwierig, zu verstehen, was die Welt zusammenhält.

Vielen Dank für das Interview!
Pfarrer Roland Peter



Mehr als bloss keine Schokolade

Fasten – reformiert betrachtet

Wenn man heute an Fasten denkt, tauchen schnell Bilder von Detox-Kuren, grünen Smoothies oder Kalorien-Apps auf. Und religiös betrachtet bringen viele das Fasten eher mit anderen Konfessionen und Religionen zusammen.

Seit den ersten urchristlichen Gemeinden erinnern sich aber Christinnen und Christen in der Passionszeit an das Leiden und Sterben Jesu und bereiten sich fastend auf Ostern vor. Diese Zeit beginnt am Aschermittwoch, endet am Karfreitag und umfasst vierzig Tage – in Erinnerung an Jesus, der nach seiner Taufe vierzig Tage in der Wüste fastete. Bereits im Alten Testament finden sich Berichte über das Fasten zu besonderen Zeiten: in Trauer, in Gefahr, an der Grenze zwischen Recht und

Unrecht oder als Vorbereitung auf die Begegnung mit Gott. Fasten unterbricht den Alltag und öffnet einen Raum des Hörens und Fragens.

Lange war das Fasten in Europa kirchlich streng geregelt. Speisevorschriften und Enthaltensamkeit strukturierten das Kirchenjahr. Mit der Reformation kam der Einschnitt: Äussere Praktiken machen den Menschen nicht automatisch fromm. Zwinglis berühmter Wurstbiss wurde zum Symbol christlicher Freiheit. Gott lässt sich nicht durch Verzicht beeindrucken.

Aber gerade diese Freiheit eröffnet einen neuen Zugang zum Fasten. Reformiert verstanden ist es kein Bussritual, sondern eine Übung der Achtsamkeit. Es geht nicht

darum, etwas zu verbieten, sondern darum, Gewohnheiten zu hinterfragen: Was brauche ich wirklich? Wovon lasse ich mich beherrschen? Fasten erinnert daran, dass wir alles empfangen und nicht alles selbst im Griff haben.

Wer fastend freiwillig auf etwas verzichtet – auf Nahrung, auf besondere Genussmittel, oder auf das Handy – entdeckt oft neue Freiräume: Zeit zum Nachdenken, Beten, Danken. Nicht nur der Körper wird «entschlackt», sondern auch die Seele. Ein bewusster Schritt zurück, um sich neu auszurichten – wie ein Frühjahrsputz unseres Innersten, nach dem das Licht wieder heller scheint.

Pfarrerinnen Sandra Abegg-Koch

Ökumenischer Gottesdienst

Aktionszeit von HEKS / Fastenaktion

**Sonntag, 1. März,
09.30 Uhr, in der kath.
Kirche St. Laurentius**

Gemeinsam wollen wir über Solidarität, Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit nachdenken.

«**Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen**» – unter diesem Motto steht die ökumenische Kampagne 2026 von Fastenaktion, HEKS und Partner.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem **Gottesdienst am 1. März um 9.30 Uhr in der kath. Kirche St. Laurentius**, gestaltet von der ökumenischen Brot-für-alles Gruppe, Diakon Zeljko Calusic und Pfarrerin Sandra Abegg-Koch.

Damit wird einerseits auf die Bedeutung von Nahrungsmitteln hingewiesen, andererseits aber auch darauf aufmerksam gemacht, dass die Zukunft vieler Menschen in dieser Welt von gerechter Behandlung und der Möglichkeit der Teilhabe abhängt.

Wir freuen uns sehr über die Mitwirkung des Frauenchors Wülflingen. Anschliessend Suppenzmittag.

Pfarrerin Sandra Abegg-Koch

Rosenverkauf

Ökumenische Kampagne von HEKS / Fastenaktion

**Samstag, 14. März,
9 bis 12 Uhr, auf dem
Lindenplatz**

diesem Jahr findet er am 14. März am Lindenplatz in der Nähe der Samstagsmarktstände statt.

Der Aktionstag für das Recht auf Nahrung ist eine schweizweite ökumenische Kampagne von HEKS und Fastenaktion.

Jugendliche aus dem katholischen und reformierten Unterricht unterstützen das Team.

Wie können wir, hier in der Schweiz, Bäuerinnen und Bauern des globalen Südens unterstützen, ihr Recht auf eigenes Saatgut einzufordern? Wir können auf die Ungerechtigkeiten aufmerksam machen und uns solidarisch zeigen.

Der Erlös kommt vollumfänglich der Arbeit von HEKS und Fastenaktion zugute.

Traditionell gehört der Rosen- und Wildblumensamenverkauf dazu. In

Auskunft erteilt unsere Sozialdiakonin Bea Graf, Telefon 052 223 17 79.

Sozialdiakonin Bea Graf

Wohnung bei Gott?

Gottesdienst X mit Katharina Rapp



**Sonntag, 15. März,
17.00 Uhr in der Kirche**

Die Wülflinger Künstlerin Katharina Rapp zeigt Exponate ihres Schaffens. Es sind Häuser mit Wurzeln, die zum Himmel streben. Eine Wohnung bei Gott?

Den musikalischen Rahmen gestaltet Evgeni Spiridonov mit ruhigen Klängen am Klavier.

Im Anschluss teilen wir Brot, Wein und Süssmost in einer geselligen Runde, und Sie können mit der Künstlerin und dem Kunstkritiker ins Gespräch kommen.

In Vorfreude!

Pfarrer Roland Peter

Der Wülflinger Kunstkritiker Adrian Mebold macht eine Kunstbetrachtung, die von Pfarrer Roland Peter theologisch eingebettet wird.

Seniorentheater St. Gallen

Ökumenischer Seniorennachmittag im März



**Mittwoch, 18. März, 14.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Fahren Sie mit? Das Seniorentheater St. Gallen nimmt Sie mit auf die «MS Allegra», verspricht positives Wetter, anregende Gesellschaft und dramatische Wendungen. Die Crew gibt ihr Bestes, um der Gästeschar ein einmaliges Erlebnis zu verschaffen. Das ist nicht immer einfach, Frau Wüthrich zum Beispiel hat allergrösste Bedenken bezüglich der Sicherheit. Frau Flückiger entdeckt das positive Denken derart, dass ihr Gemahl um seine Finanzen fürchten muss. Frau Roth hingegen versteht die Welt nicht mehr: Was ist in ihre

Freundin und Mitreisende Gertrud gefahren? In ihrem Alter derart dem Passagier Viktor zu verfallen, wo zuhause doch ihr Gatte auf sie wartet. Und überhaupt !!!!!

Steigen Sie über die Gangway und entdecken Sie selbst. Die unterhaltsame Komödie dauert 75 Minuten. Regie: Beatrice Mock

Anschliessend gibt es gemütlichen Schifferkaffee und ein kleines Dessert dazu.

Das ganze Team freut sich auf zahlreiche Gäste.

Sozialdiakonin Bea Graf

Weltgebetstag 2026 - Nigeria

Menschen in über 150 Ländern feiern den Weltgebetstag

**Freitag, 6. März,
14.30 Uhr, Kirche Töss**

Immer am ersten Freitag im März feiern Menschen in über 150 Ländern den Weltgebetstag, den für 2026 Frauen aus Nigeria vorbereitet haben.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint das Land über 250 Ethnien und mehr als 500 gesprochene Sprachen. Ausserdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, 97% sind unter 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Unter dem Titel «Ich will euch stärken, kommt!» – einer Kurzfassung des bekannten Bibelwortes Jesu «Kommt her zu mir, alle, die ihr

mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken» (Mt 11,28) – schildern die Frauen aus Nigeria ihre alltäglichen Belastungen, und wie sie im Glauben Kraft finden. Denn Lasten tragen in Nigeria vor allem die Frauen – sichtbar auf dem Kopf, unsichtbar durch Armut und Gewalt. Die Verfolgung von Christinnen und Christen durch islamische Terrorgruppen, aber auch Korruption, Umweltzerstörung und Klimawandel verursachen Hunger und Leid. Dagegen kämpfen sie mutig an.



Die nigerianische Künstlerin Gift Amarachi Otta hat dazu ein eindrückliches Titelbild mit der Bezeichnung «Ruhe für die Erschöpften» gestaltet.

Wir feiern dazu einen ökumenischen Gottesdienst der reformierten und katholischen Gemeinden aus Töss und Wülflingen in der Reformierten Kirche Töss am Freitag, 6. März um 14.30 Uhr.

Pfarrerin Sandra Abegg-Koch

Adventliche Atmosphäre - Rückblick & Dank

Krippe in der Kirche und im Kirchgemeindehaus

Eine adventliche Atmosphäre war in unserer Kirche und im Kirchgemeindehaus zu spüren. Die Kerzen, Adventskränze und Krippenfiguren «erzählten» uns von der Erwartung und Ankunft Jesu, dem Sohn Gottes. Mit viel Liebe und Engagement haben Brigitte Brandenberger, Daniela Gautschi, Isabella Grimm und Trudi Ott diese Orte für alle Besuchenden dekoriert. Euch gilt ein herzliches Dankeschön!

Pfarrerin Ute Michauk



Gottesdienste

Sonntag, 01. März

09.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Kath. Kirche St. Laurentius
Pfrn. S. Abegg-Koch und Diakon Z. Calusic
Musikalische Begleitung:
Frauenchor Wülflingen
anschliessend gemeinsamer Suppenzmittag

Freitag, 06. März

14.30 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst in der reformierten Kirche Töss
Pfrn. S. Abegg-Koch mit der Ökumenischen Vorbereitungsgruppe aus Töss und Wülflingen

Sonntag, 08. März

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen und den Kindern aus dem 3. Klass-Unti
Pfrn. U. Michauk und die Katechetinnen A. Ryser & S. Landau
Musik: E. Spiridonov
Kirchenkaffee

Sonntag, 15. März

17.00 Uhr Gottesdienst X
Pfr. R. Peter und K. Rapp
Musik: E. Spiridonov
Anschliessend Brot, Wein und Süssmost

in der Klinik Schlosstal:

Sonntag, 08. März

10.00 Uhr Pfr. T. Handschin

Sonntag, 22. März

10.00 Uhr Pfr. M. Maitland

Andacht im Tertianum:

Donnerstag, 05. März

10.30 Uhr Pfrn. U. Michauk

Donnerstag, 02. April

10.30 Uhr Pfrn. U. Michauk

Freud und Leid:

Beerdigung

Nelly Mösl (70. J.)

Taufen: Die Pfarrpersonen

freuen sich, wenn Tauffamilien für ein Taufgespräch und einen Taftermin anrufen.

Amtswochen:

02.03. bis 06.03.2026

Pfrn. U. Michauk, 052 222 19 10

09.03. bis 13.03.2026

Pfr. R. Peter, 052 222 20 73

16.03. bis 20.03.2026

Pfrn. U. Michauk, 052 222 19 10

23.03. bis 27.03.2026

Pfrn. S. Abegg-Koch, 052 222 31 96

Agenda

Kind und Familie

Baby Café

Dienstag-Morgen, 09.30 - 11.00 Uhr und 15.00 - 16.30 Uhr

(ausser in den Schulferien)

Für Kinder bis zum Kindergarten und ihre Eltern/Grosseltern.

ELKI-Singen

Donnerstagsmorgen

10.00 bis 11.00 Uhr

Programmgestaltung für Kinder ab 2 Jahren bis Kindergarten in Begleitung mit Eltern/Grosseltern.

Spaghetti-Essen

Donnerstag, 26. März

12.00 Uhr

Wir freuen uns speziell auf viele Familien mit ihren Kindern.

Jugendarbeit

Für Jugendliche und junge Erwachsene gibt es in unserer Kirchgemeinde verschiedene Angebote. Informationen findest du hier:

www.jugendarbeitwuelflingen.ch

Erwachsenenbildung

Lichtblicke

Jeden Mittwoch in der Kirche

06.30 Uhr bis 06.50 Uhr.

(ausser in den Schulferien)

Besinnliches für den Start in den Tag. Einen Moment des Innehaltens. **Wort – Gebet – Stille – Lied**
Alle sind herzlich eingeladen!

Psalmen lesen

Samstag, 28. Februar

17.00 Uhr, Lettenstrasse 11,

Eingang hinter dem Haus

Peter Gautschi, 076 406 52 93

Bibelcafé

Freitag, 06.03. / 20.03. / 17.04.

09.15 bis 10.45 Uhr, Gartenpavillon

Männerstamm

Freitag, 6. März

20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Wann ist eine Freundschaft eine Freundschaft? Warum brauchen wir Freundschaften? Wie pflegen wir Freundschaften?
mit Pfr. Markus Ehrat

Senioren

Senioren-Spaziergang

Freitag, 27. Februar

Wiesendangen - Oberwinterthur

Besammlung: 13.30 Uhr, Bushüsl
Lindenplatz

Einkehr: Café Roman

Ausrüstung: Gute Schuhe, Wind- oder Regenschutz

Leitung: Kati Hunziker,

Tel. 079 964 14 01

Der Spaziergang findet bei jeder Witterung statt.

Nächster Spaziergang: 27.03.2026

Senioren-Wanderung

Freitag, 13. März

Waltalingen - Ossingen

Besammlung: 09.30 Uhr,

Schalterhalle Hauptbahnhof

Billett: Waltalingen retour

ca. 12 Franken mit Halbtax

Abfahrt: 09.42 Uhr, S29 Ossingen,

Gleis 6 / B 605 Waltalingen

Wanderzeit: ca. 2 Stunden

Einkehr: Rest. Talacker Ossingen

Ausrüstung: Gute Schuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung

Leitung: Urs Gilgen, 079 705 18 30

Elisabeth Gilgen, 079 594 43 47

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Nächste Wanderung: 17.04.2026

Offene Spielnachmittage

Donnerstags, 14-17 Uhr

Gartenpavillon

Donnerstag, 05.03. / 12.03. / 19.03. / 26.03. / 09.04. / 16.04.

Spielen, Lachen, Jassen und gemütliche Kaffeerunde.

Ökumenischer

Seniorenachmittag

Mittwoch, 18. März

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Das Seniorentheater St. Gallen nimmt Sie mit auf die «MS Allegra», verspricht positives Wetter, anregende Gesellschaft und dramatische Wendungen. Die unterhaltsame Komödie dauert 75 Minuten.

Anschliessend gibt es Kaffee und ein kleines Dessert dazu.

Das ganze Team freut sich auf zahlreiche Gäste.

Mittagstisch

Für alle Generationen

jeden Donnerstag um 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

05. März: 3-Gang-Menü

12. März: Pizza- und Wähenessen

19. März: 3-Gang-Menü

26. März: Spaghetti-Essen

02. April: 3-Gang-Menü

09. April: Pizza- und Wähenessen

16. April: 3-Gang-Menü

07. Mai: 3-Gang-Menü

Eine Anmeldung, spätestens am Montag, ist für jedes Mittagessen erforderlich! Telefon 052 223 17 79, bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Bistro

Kirchgemeindehaus

Bedientes Bistro

Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr

(ausser Schulferien)

Geniessen Sie Ihren Nachmittagskaffee und ein feines Stück hausgemachten Kuchen in angenehmer Gemeinschaft.

Musik

Taizé-Abendfeier

Freitag, 20. März

19.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Kirche

Die Feier findet in wohlthuender Ruhe statt. Eine wunderbare Gelegenheit, den Stress der Woche hinter sich zu lassen. Musik, biblische Texte und Gebete.

Erwachsenenbildung

Fastenwoche Wülflingen

Montag, 9. März

bis Samstag, 14. März

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir auch in diesem Jahr eine Fastenwoche mit regelmässigen Treffen am Abend von 18-20 Uhr, persönlichem Austausch und der gemeinsamen Fastensuppe an. Am Samstag von 15-16 Uhr findet das Fastenbrechen in der Kirche statt.

Anmeldung und Informationen bei Pfrn. Sandra Abegg-Koch, Telefon 052 223 31 96.

Pfarrpersonen

Sandra Abegg-Koch

Telefon 052 223 31 96

sandra.abegg@reformiert-winterthur.ch

Ute Michauk

Telefon 052 223 19 10

ute.michauk@reformiert-winterthur.ch

Roland Peter

Telefon 052 223 20 73

roland.peter@reformiert-winterthur.ch

Kirchenmusik

Evgeni Spiridonov, Organist

evgeni.spiridonov@reformiert-winterthur.ch

Raimund Wiederkehr, Chorleiter

Telefon 079 354 68 69

raimund.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

Gemeindedienste

Kinder- und Familienarbeit

Telefon 052 223 17 84

Lia Macello, Sozialdiakonin

lia.macello@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit: Telefon 052 223 17 85

Stephanie Müller

stephanie.mueller@reformiert-winterthur.ch

Isabelle Kessler

isabelle.kessler@reformiert-winterthur.ch

Villa YoYo: Telefon 052 521 09 69

Lena Wildermuth

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Senioren/Freiwillige/Erwachsene

Telefon 052 223 17 79

Bea Graf, Sozialdiakonin

bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Unterricht

minichile / 3. Klass-Unti / Club 4

Andrea Ryser, 078 656 13 51

andrea.ryser@reformiert-winterthur.ch

Lena Wildermuth, 079 103 84 20

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Brigitte Brandenberger, 079 430 81 07

brigitte.brandenberger@reformiert-winterthur.ch

Sigristen / Hausdienst

Telefon 052 223 31 44

Patrik Iwasaki

patrik.iwasaki@reformiert-winterthur.ch

Ueli Keller

ueli.keller@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Telefon 052 223 17 77

Markus Aeschbach

markus.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflege

Thomas Schneider, Präsidium

Telefon 079 221 25 68

thomas.schneider@reformiert-winterthur.ch